

FLEURON

MACHT HAFER RENTABEL



- » hochertragreicher Wintergelbhafer
- » gute Standfestigkeit
- » sehr gute Kornqualität
- » höhere, sichere Erträge durch Ausnutzung der Winterfeuchte
- » deutlich frühere Ernte als bei Sommerhafer
- » mehrjährig hervorragende Praxiserfahrung

Sorteneigenschaften*

Rispschieben	3	früh
Reife	5	mittel
Pflanzenlänge	5	mittel
Auswinterung	6	mittel bis hoch
Lagerneigung	4	gering bis mittel

Ertrageigenschaften / Qualität*

Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl/Rispe	4	niedrig bis mittel
Tausendkornmasse	6	mittel bis hoch
Kornertrag	7	hoch
Spelzenanteil	3	gering
Spelzenfarbe		gelb

Krankheitsanfälligkeit*

Mehltau	4	gering bis mittel
---------	---	-------------------

*Einstufung in Anlehnung an BSA-Einstufung

Besonderheiten:

- ▶ Anbau in Regionen mit regelmäßigen Kahlfrösten und auf humosen Böden nicht empfehlenswert
- ▶ Kalidüngung im Herbst erhöht Winterhärte
- ▶ Winterhafer besitzt ein sehr hohes Regenerationsvermögen (Umbruch nur in Extremfällen erforderlich)

Bestandesführung

Aussaat:

- ▶ optimaler Termin:
Ende Wintergerstenaussaat
- ▶ je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
früh/gut: 250–280 K/m²
mittel: 290–320 K/m²
spät/schlecht: 330–360 K/m²
- ▶ wichtig: nicht zu flach säen und auf gute Rückverfestigung achten

Wachstumsregler-Einsatz:

- ▶ Winterhafer ist sehr frohwüchsig
- ▶ Einmalbehandlung:
max. 2,0 l/ha CCC in EC 32/37
oder Splitting: 1,0–1,5 l/ha CCC in EC 32
und 0,5–1,0 l/ha CCC in EC 37/39

N-Düngung:

- ▶ Vegetationsbeginn: 40–60 kg N/ha
EC 30/31 40–50 kg N/ha
EC 37/39 20–40 kg N/ha

Fungizide/Insektizide:

- ▶ regelmäßige Kontrolle auf Blattläuse; Insektizideinsatz kann Infektion mit Virus (Haferröte) verhindern

WINTERHAFER